Quelle:
www.lazarus.at/2023/02/17/unispital-zuerich-ch-250-offene-stellen-in-der-pflege-mangel-immer-dramatischer

Unispital Zürich (CH): 250 offene Stellen in der Pflege – Mangel immer dramatischer

Wie dramatisch der Fachkräftemangel in der Pflege bereits ist, verdeutlichte die Pflegedirektorin des USZ: 250 offene Stellen können derzeit nicht besetzt werden. Höhere Zulagen und ein künftiger Springerpool sollen Entlastung bringen.

Wie das Branchenblatt ´Medinside´berichtet, ……

„Der Fachkräftemangel wird kein kurzzeitiges Phänomen bleiben, und wir werden in den nächsten Jahren einen Umgang finden müssen“, sagte Pflegedirektorin Katja Bruni (Bild) bei der Bilanzpressekonferenz des USZ.
Wie aber dieser Umgang gefunden werden soll, blieb weitgehend unklar.
Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wurden u.a. die Schichtzulagen erhöht und die Lohnstruktur verbessert. Um dem Bedürfnis der Pflegenden nach mehr Flexibilität bei den Dienstplänen zu entsprechen, soll ein interner Springerpool aufgebaut werden.
Auf organisatorischer Ebene wurde das zentrale Belegungsmanagement der

Betten eingeführt, berichtete Frau Bruni. Weiters soll die Ambulantisierung verstärkt voran getrieben werden. Nicht zuletzt will das USZ auch auf neue Rollenbilder in der Pflege und deren Profile fokussieren.

Bild: sreenshot